

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 22. Mai 1925.)

Die belgische Gesandtschaft teilt die Demission des Herrn John Gignoux als Honorarkonsul von Belgien in Genf mit. Der Posten wird weiterhin von Herrn Vizekonsul Camille Marchandise geleitet werden.

Laut einer Note der italienischen Gesandtschaft ist Herr Antonio Tamburini an Stelle des anderswohin berufenen Herrn Emilio Eles zum italienischen Generalkonsul in Basel ernannt und ihm vom Bundesrate das Exequatur erteilt worden.

(Vom 25. Mai 1925.)

Dem an Stelle des an einen andern Posten berufenen Herrn Chiovenda zum italienischen Berufsgeneralkonsul in Lugano ernannten Herrn Domenico Nuvolari wird das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat erteilt Herrn Humberto Cesarino, der an Stelle des zurückgetretenen Herrn Seiler zum Berufsgeneralkonsul von Bolivia für die ganze Schweiz, mit Sitz in Zürich, ernannt worden ist, das Exequatur.

(Vom 26. Mai 1925.)

Als nichtständiger Grenztierarzt beim Zollamt Schleithem wird gewählt: Herr Dr. Alfred Walter, Tierarzt in Schleithem.

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. dem Kanton Bern an die zu Fr. 280,000 veranschlagten Kosten einer Güter- und Alpweganlage in der Gemeinde Boltigen im Simmental 25 0/0, im Maximum Fr. 70,000;

2. dem Kanton Solothurn an die zu Fr. 35,000 veranschlagten Kosten von Meliorationen „Brühl-Bangerten“, in der Gemeinde Selzach, Beiträge von 25 und 30 0/0, zusammen im Maximum Fr. 9200;

3. dem Kanton Graubünden an die zu Fr. 190,000 veranschlagten Kosten einer Alpweganlage in den Gemeinden Grusch und Schiers 25 0/0, im Maximum Fr. 47,500.

(Vom 28. Mai 1925.)

Dem Konkordat betreffend die Fischerei im Zugersee vom 6./17. Dezember 1924/3. Januar 1925 wird die bundesrätliche Genehmigung erteilt.

(Vom 29. Mai 1925.)

Am Prüfungssitz Zürich werden gewählt:

1. als Suppleanten der Kommission für die ärztlichen Fachprüfungen die Herren: Dr. Hugo Remund und Dr. Joseph Dettling, beide Oberärzte am gerichtsarztlichen Institut in Zürich;

2. als Suppleant der Kommission für die anatomisch-physiologischen Prüfungen für die Tierärzte: Herr Dr. Joseph Andres, Prosektor am veterinär-anatomischen Institut in Zürich.

Als Instruktionsoffiziere der Genietruppen werden gewählt: Hauptmann Walter Mösch, von Frick, Techniker I. Klasse bei den S. B. B. in Luzern, und Oberlieutenant Ohmar Bütikofer, von Lengnau, Instruktionsaspirant der Genietruppen.

Als Mitglied des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank wird gewählt: Herr Ernst Weber, bisher Stellvertreter des Chefs des I. Departements.

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Zürich an die zu Fr. 93,000 veranschlagten Kosten einer Entwässerung in den Flurabteilungen „Hinter den Wiesen“ bei Oberwil, Gemeinde Dägerlen, 25 0/0, im Maximum Fr. 23,250;

2. dem Kanton Bern:

a. an die auf Fr. 26,100 veranschlagten Kosten für Verbesserungen auf der Alp Ritzli, Gemeinde Lenk i. S., 15 0/0, im Maximum Fr. 3915;

b. an die auf Fr. 33,300 veranschlagten Kosten der Erstellung von Stallbauten etc. auf der Aebialp, Gemeinde Lenk i. S., 15 0/0, im Maximum Fr. 4995;

c. an die zu Fr. 40,300 veranschlagten Kosten von Verbesserungen auf den Alpen Bäuertweid und Treuthardsweid, Gemeinde Lenk i. S., 15 bis 20 0/0, im Maximum Fr. 7235;

3. dem Kanton Thurgau an die auf Fr. 116,000 veranschlagten Kosten der Korrektion des Geisslibaches in den Gemeinden Basadingen, Diessenhofen und Willisdorf, 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub> 0/0, im Maximum Fr. 38,667.

## Wahlen.

(Vom 29. Mai 1925.)

*Zolldepartement.*

Zollverwaltung.

Gehilfen II. Klasse: Feger, Walter, von Vaduz, beim Hauptzollamt Basel B. B., Frachtgut; Gassner, Friedrich, von Triesenberg, beim Hauptzollamt Basel S. B. B., Frachtgut.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1925
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.06.1925
Date	
Data	
Seite	590-591
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 402

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.